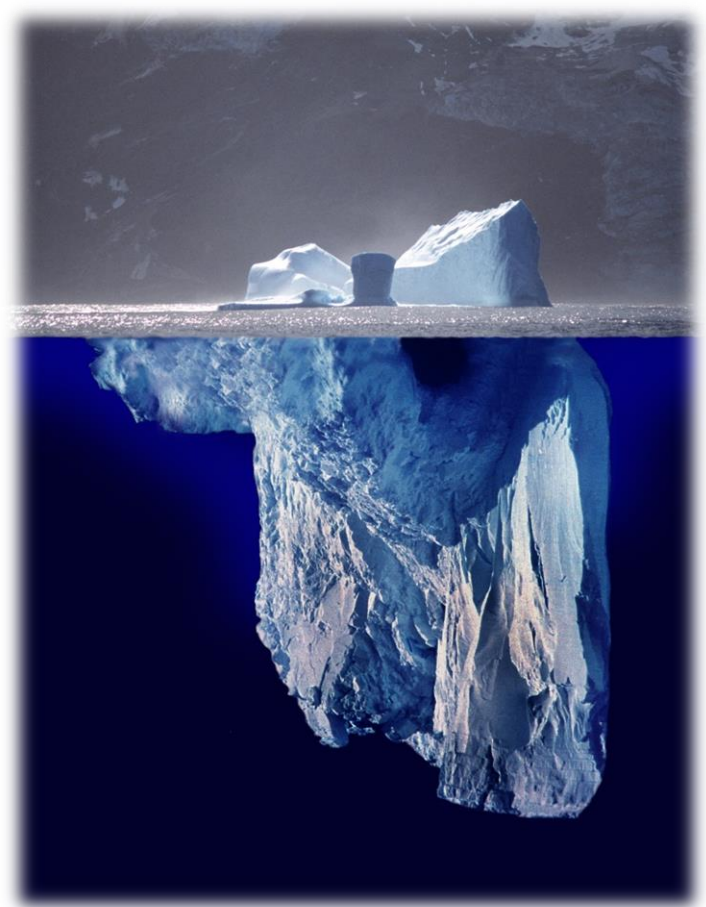


Was hilft gegen das Vergessen?

Prof. Dr. sc. nat. Valerie Treyer

Klinik für Nuklearmedizin & Institut für Regenerative Medizin
– Zentrum für Prävention und Demenztherapie



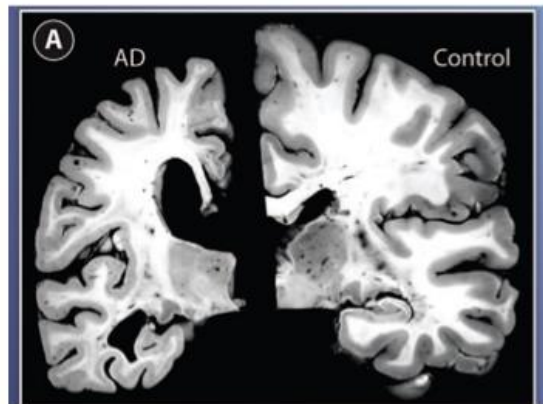
Kurzer Exkurs

BIOLOGIE DER ALZHEIMER DEMENZ

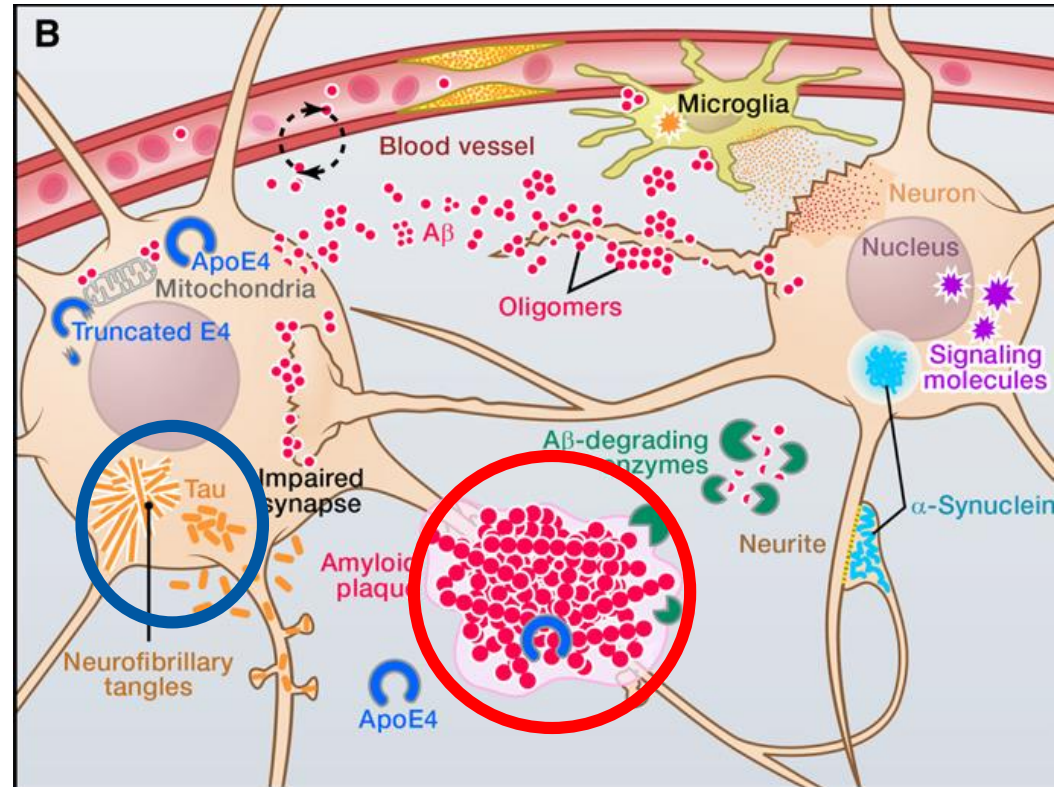
Alzheimer



Auguste Deter 51 y

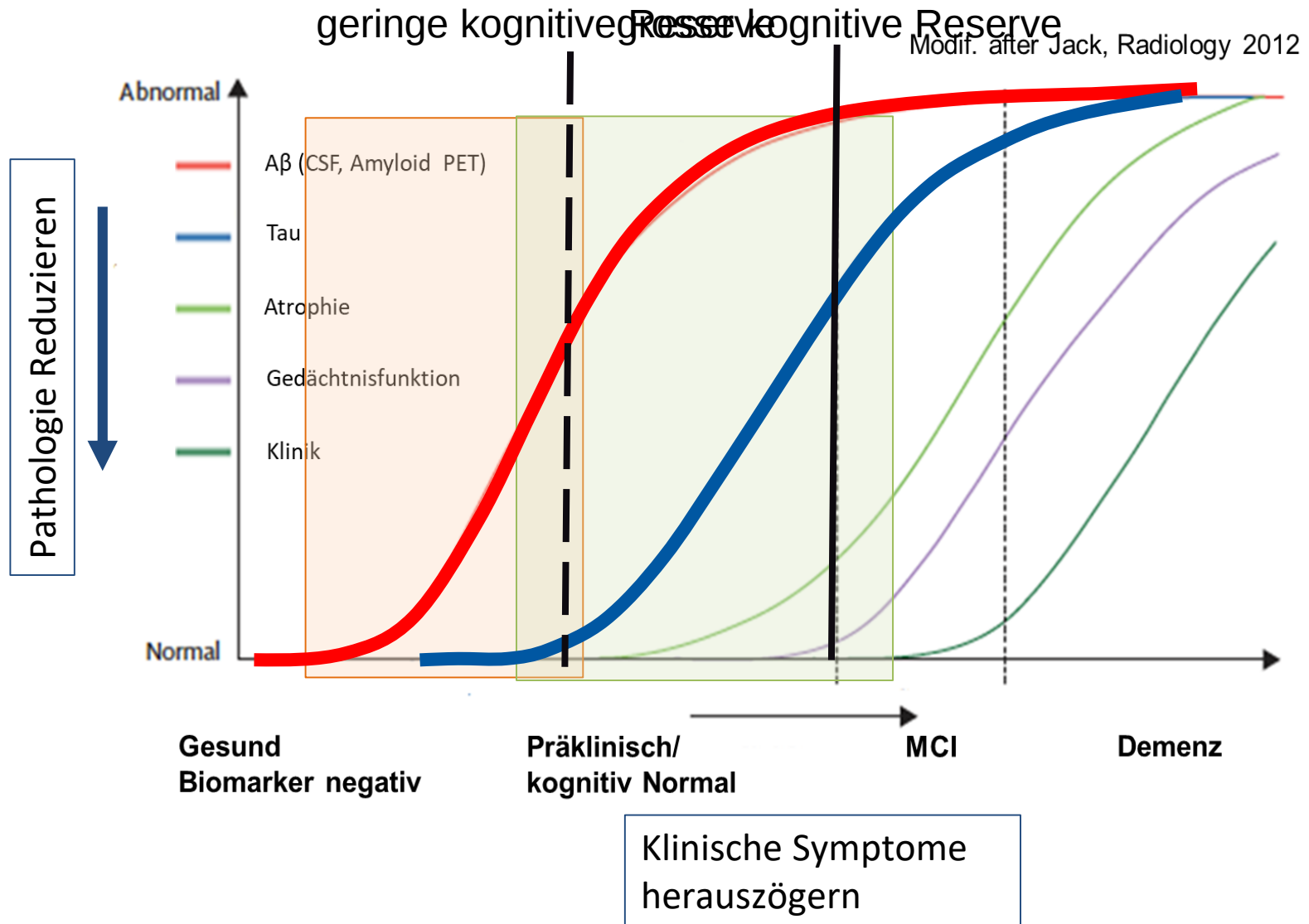


*Modif. aus Holtzman et al., Science
Translational Medicine 2012*



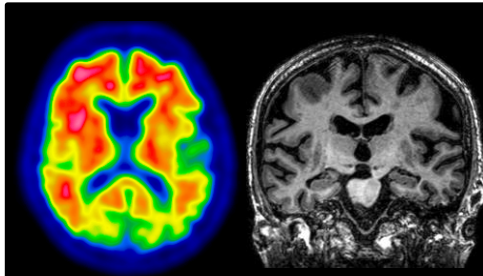
Modif. from Huang und Mucke, Cell 2012

Dynamik der Erkrankung

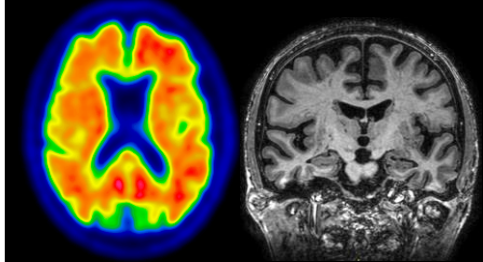


Von 85+ jährigen lernen

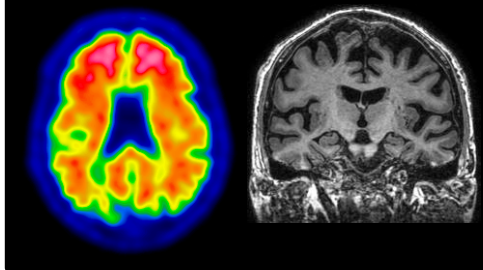
Age 85
MMSE 28
E2/E4



Age 86
MMSE 29
E3/E3

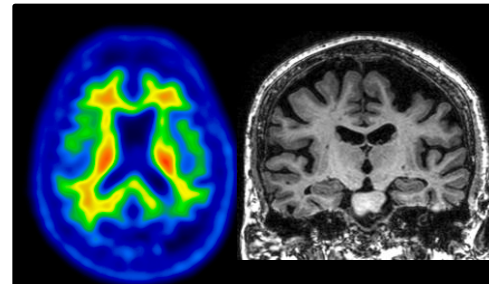


Age 92
MMSE 29
E3/E3

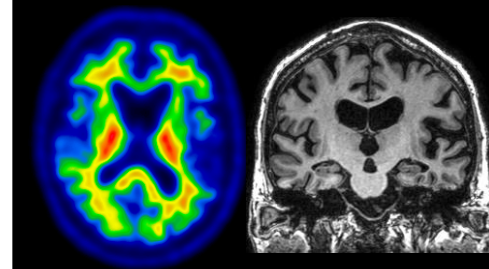


resilience (coping)

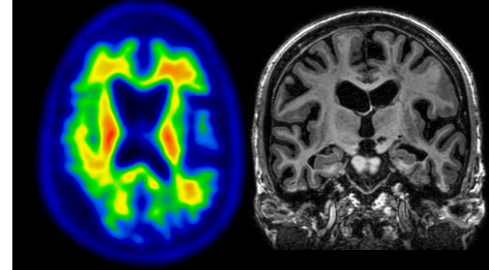
Age 85
MMSE 26
E2/E3



Age 86
MMSE 30
E3/E3

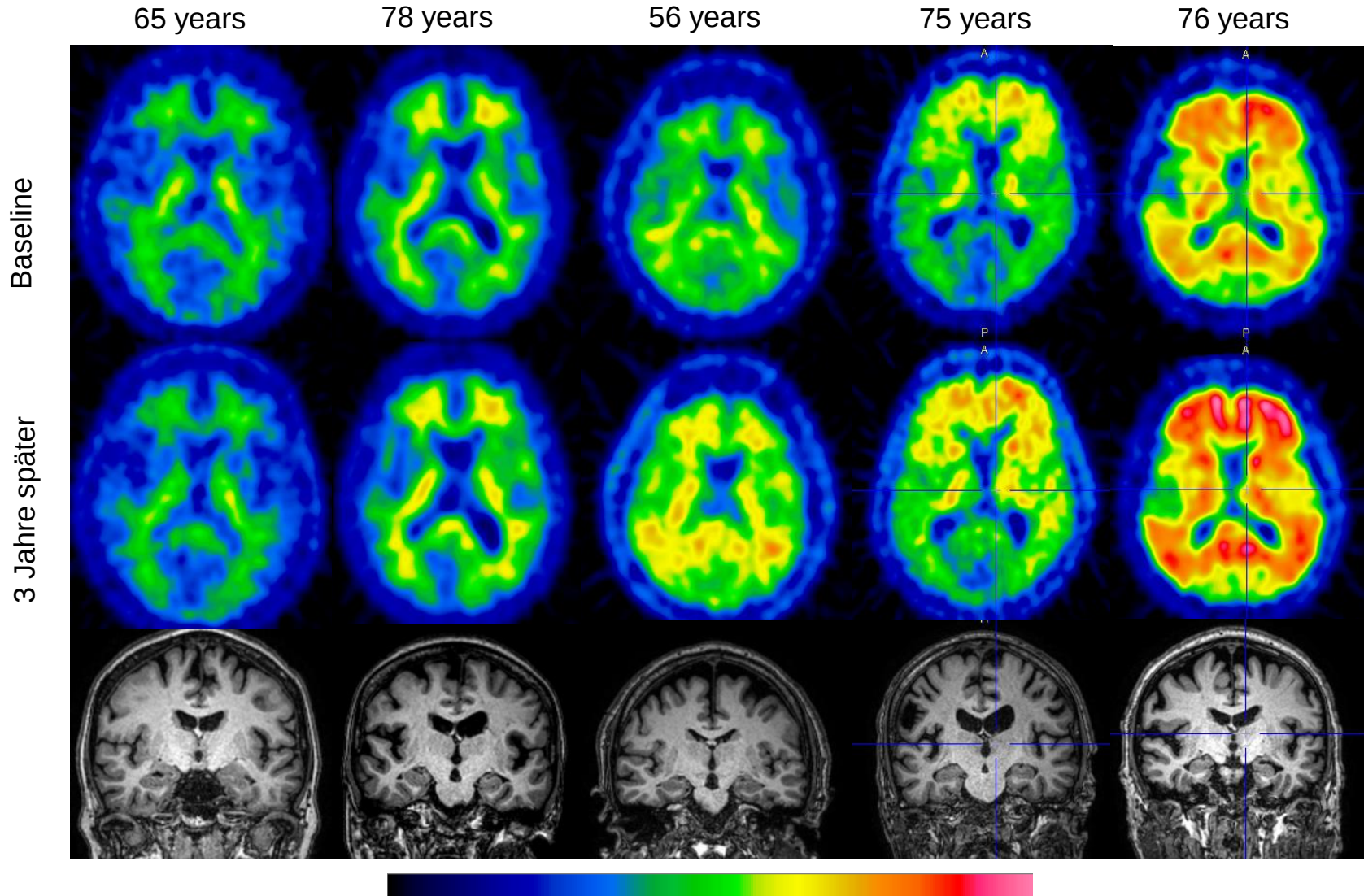


Age 92
MMSE 28
E3/E3

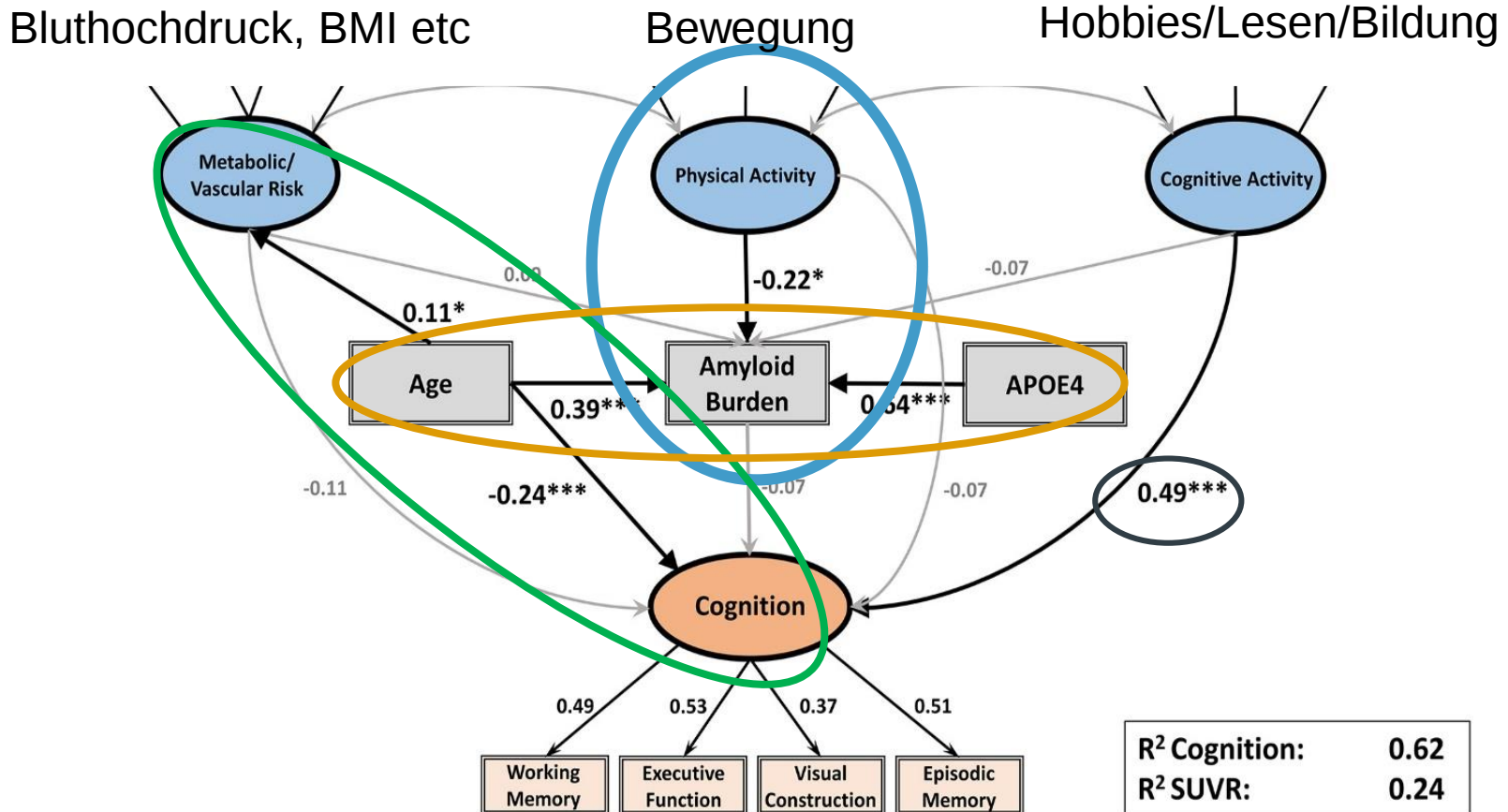


resistance (avoiding)

Amyloid im Hirn



Zusammenhänge



Demenzrisiko

14 Risikofaktoren für Demenz

1 Körperliche Inaktivität



2 Rauchen



3 Übermäßiger Alkoholkonsum



4 Luftverschmutzung



5 Kopfverletzungen



6 Wenig soziale Kontakte



7 Geringe Bildung



8 Starkes Übergewicht



9 Bluthochdruck



10 Diabetes



11 Depression



12 Schwerhörigkeit



13 Hoher LDL-Cholesterinspiegel



14 Beeinträchtigungen des Sehens



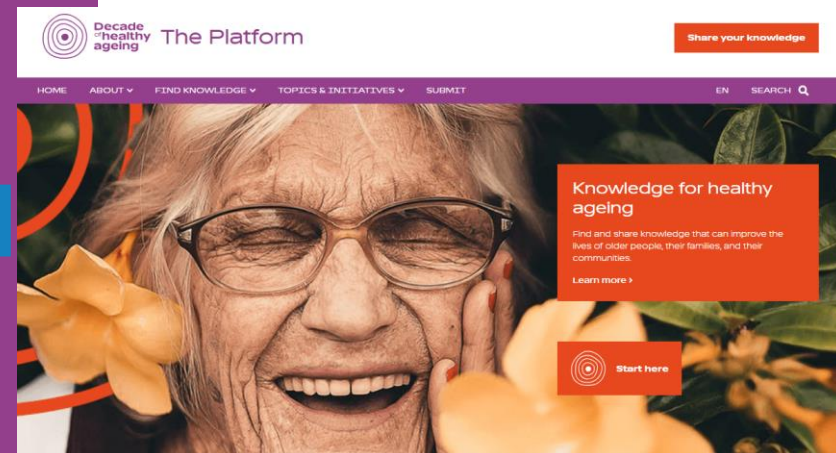
Quelle: Dementia prevention, intervention, and care: 2024 report of the Lancet standing Commission, Livingston, Gill et al. The Lancet, Volume 404, Issue 10452, 572–628

www.alzint.org

Healthy Aging



[Home](#) / [Initiatives](#) / [Ageing](#) / [UN Decade of Healthy Ageing](#)



[WHO Global action plan on physical activity 2018–2030: more active people for a healthier world,](#)

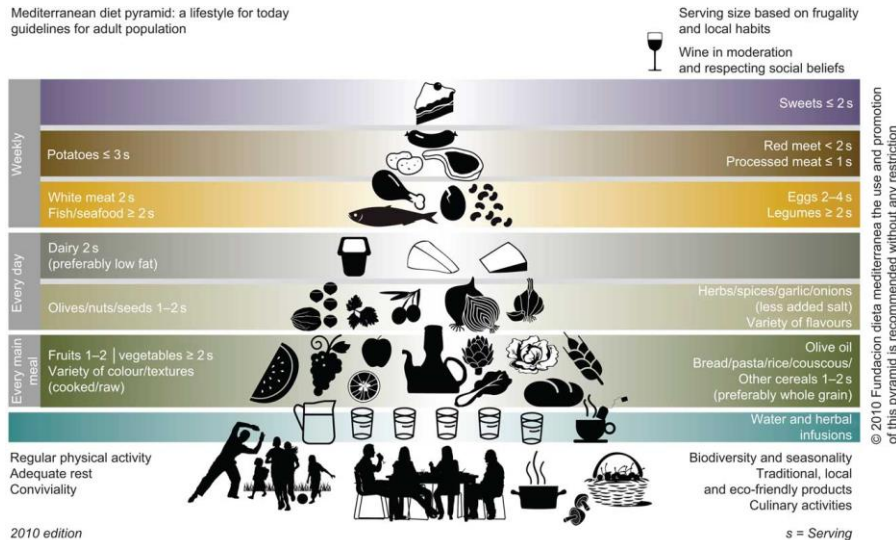
Gesundes Altern ist keine Privatsache – es ist eine globale Aufgabe.

und Demenz ist eine zentrale Herausforderung.

Lifestyle

Mediterrane Diät ist klar empfohlen – Ernährung und Lebensstil

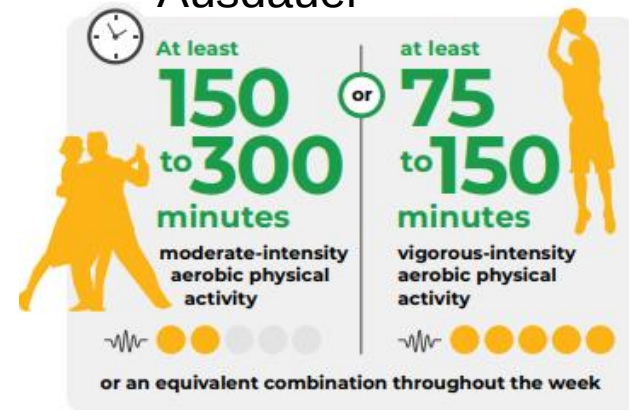
Mediterranean diet pyramid: a lifestyle for today
guidelines for adult population



2010 edition



Ausdauer



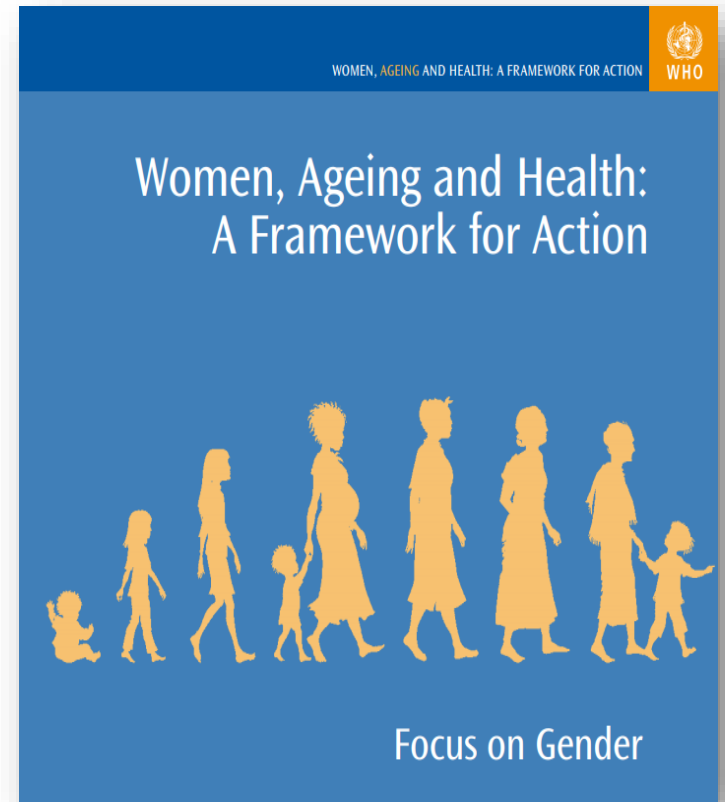
Kraft



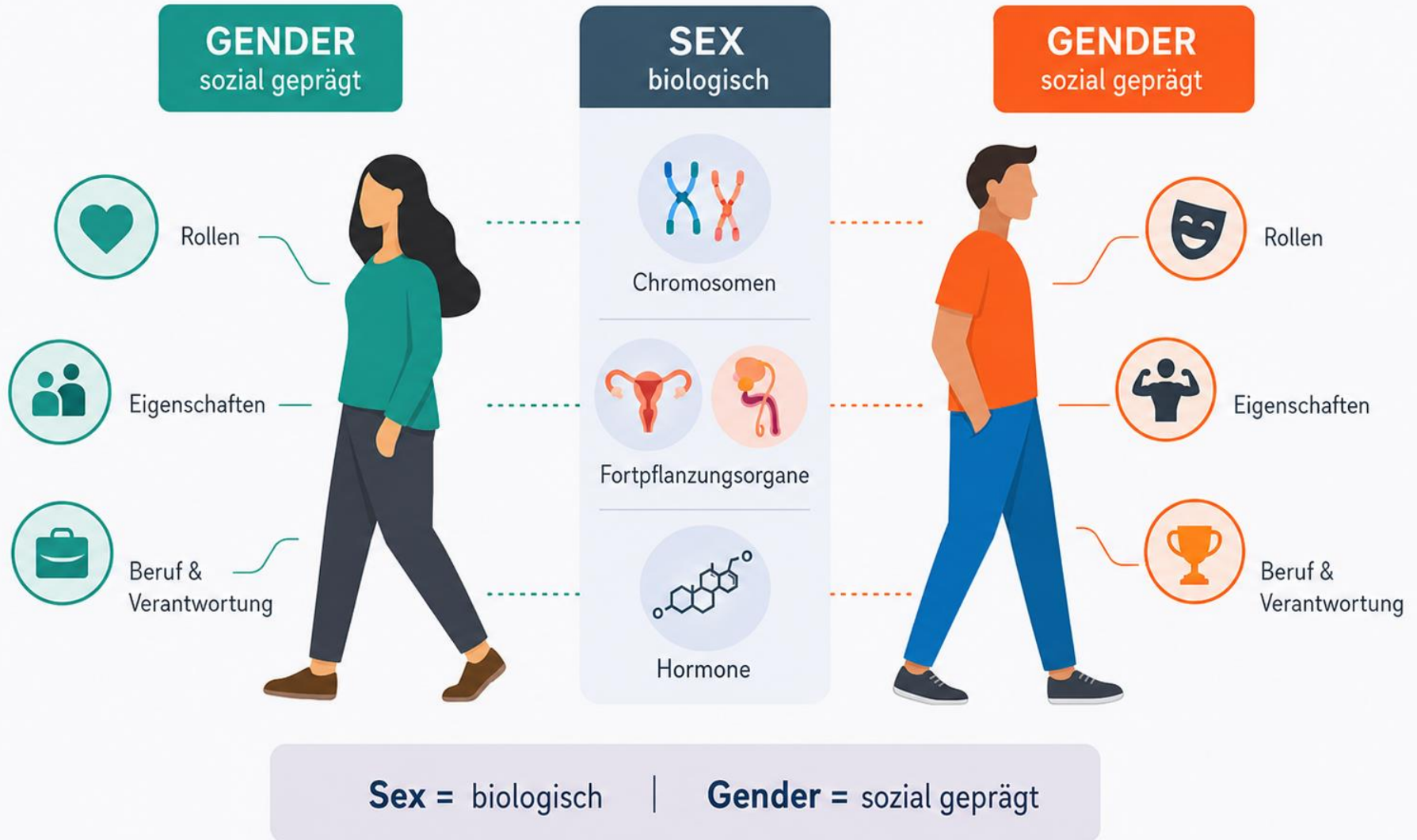
Wichtig: Langfristige Änderung anstreben, Freude haben

Zurück zum Thema

SEX & GENDER



Sex & Gender



Demenzrisiko und Gender

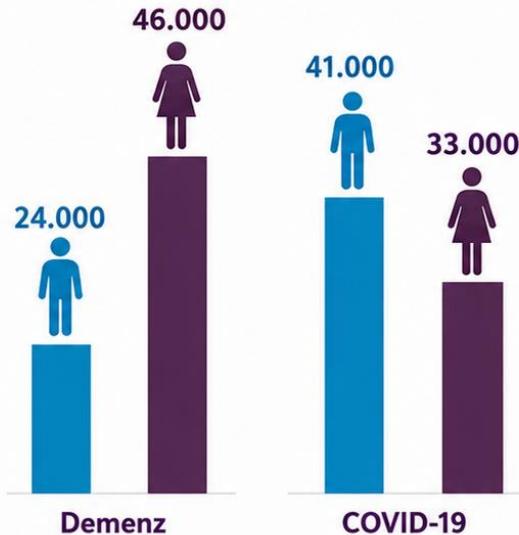


Frauen werden seltener in klinische Studien einbezogen
– obwohl sie häufiger Arzneimittelreaktionen haben.

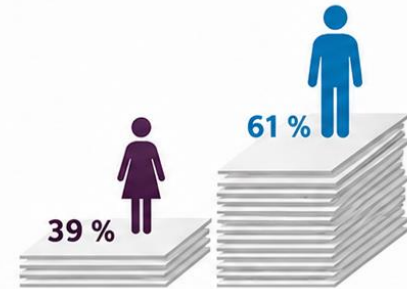


Rund 2 von 3 unbezahlten Pflegepersonen bei Demenz sind Frauen.

Todesfälle in Großbritannien



Demenz ist seit 2011 die häufigste Todesursache bei Frauen.

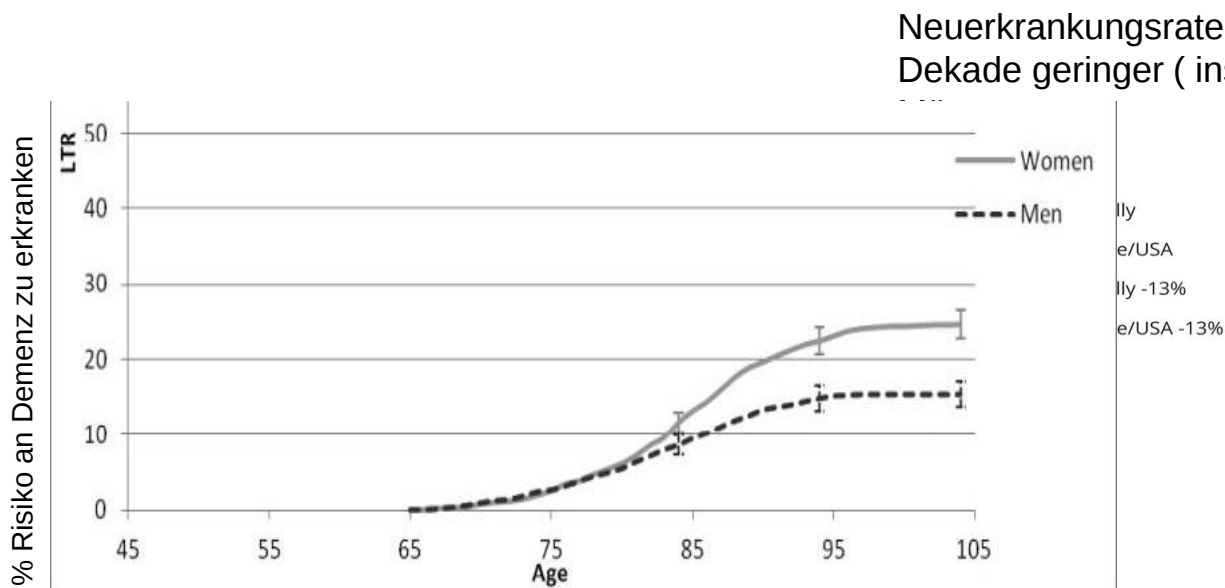


Frauen mit Demenz forschen seltener in leitenden akademischen Positionen.

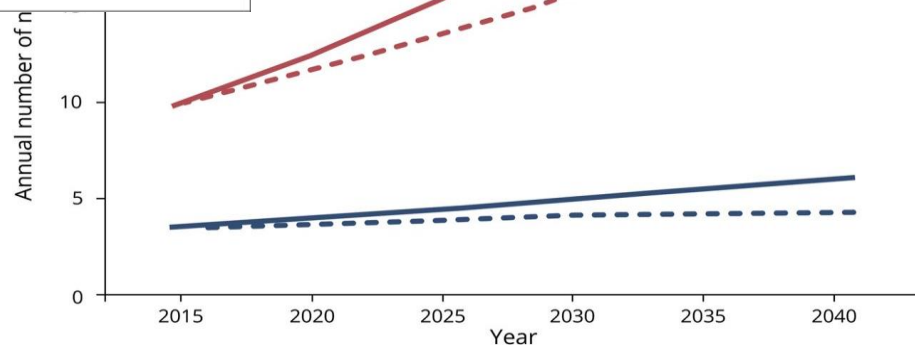


Frauen erhalten schlechtere medizinische Versorgung als Männer – mit der größten geschlechtsspezifischen Gesundheitslücke in G20-Ländern.

Alter & Generationen



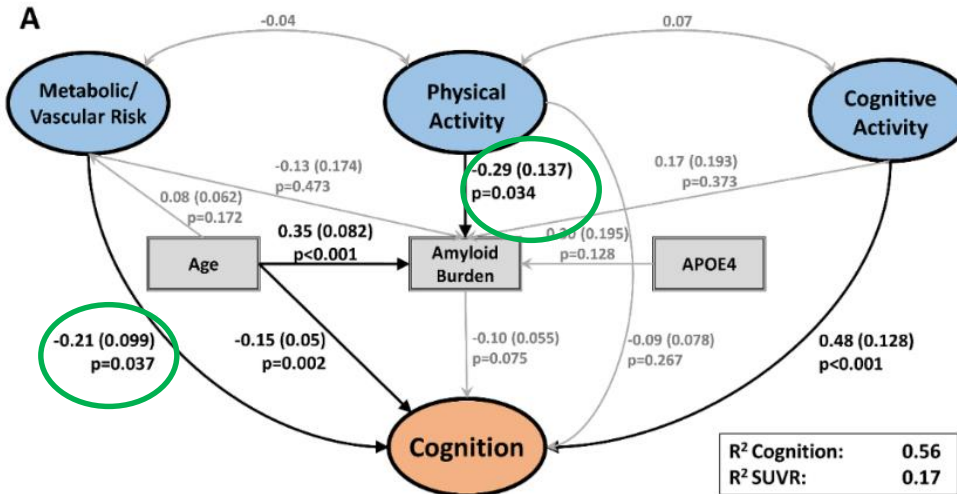
Framingham N=7901, Geneviève et al, Alz. Dem. 2014



Wolters et al., Neurology 2020

N=49'202 – 7 Kohorten

Zusammenhänge



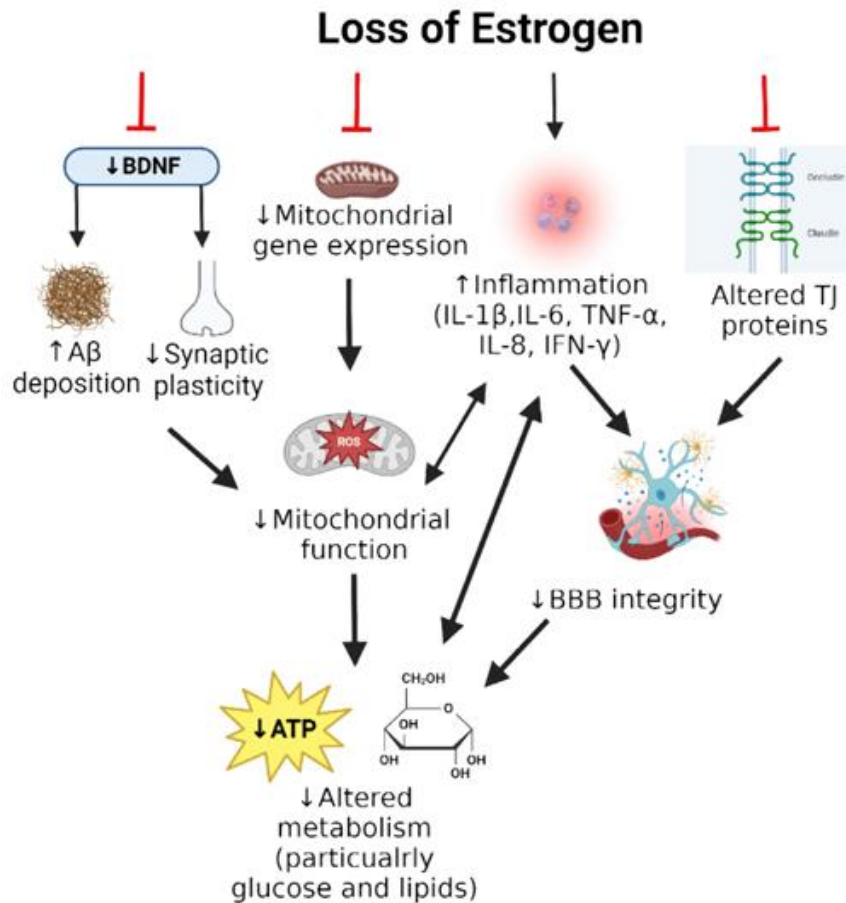
Männer

- ↑ metabolische/vaskuläre Risiko
↓ Kognition
- ↑ Bewegung ↓ Amyloid

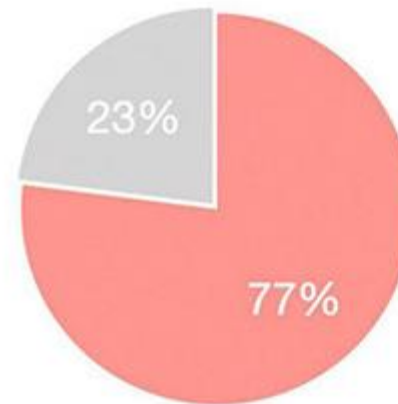
Frauen

- ↑ metabolische/vaskuläre Risiko
↑ Amyloid
- ApoE4 assoziiert mit ↑ Amyloid

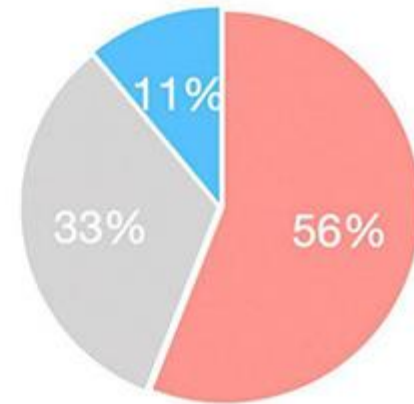
Menopause



B Surgical menopause



C Earlier age at menopause



Prozentsatz an Studien mit

- **Höherem Risiko**
- **Tieferem Risiko**
- **Keine Assoziation**

Jett et al. Frontiers in Aging 2022

Breeze et al. Brain Research 2024

Sozioökonomische Situation

Sozioökonomischer Status (Bildung, Beruf)

Wirkt früh und langfristig

Besseres Gedächtnis und schwächen Effekte Pathologie

- Prävention: wenn soziale Benachteiligung früh reduziert wird.

Aktiver Lebensstil

Startet später, wirkt auch bei vorhandener Pathologie

Schützt Sprache und Denken

- Trägt auch im höheren Alter zur Erhaltung kognitiver Funktionen bei.

Effekt in Männer stärker

Prävention braucht biologisches und soziales Wissen

Alzheimer betrifft alle – aber nicht alle gleich

- Demenzrisiko wird durch mehrere Faktoren beeinflusst
- Sex und Gender wirken auf diese Faktoren
- Effekte beginnen früh im Leben und betreffen alle
- Biologie, Hormone, soziale Rollen (Stress) und Identität wirken kontinuierlich, nicht binär (LGBTQ+-Personen haben ein höheres Risiko für Demenz)

Gesundes Altern und Demenz sind keine Gegensätze, sondern Kontinua, geprägt von Biologie, Gesellschaft und individuellen Lebenswegen – Sex & Gender gehört mitgedacht

Und Therapie?

Der erste Antikörper gegen Amyloid Plaques ist mittlerweile zugelassen in der Schweiz

- Im frühen Stadium
- Definierte Kriterien (nicht jede Person qualifiziert)
- Langzeiterfahrungen werden gesammelt
- Nebenwirkungen werden überwacht
- Verlangsamt Krankheitsverlauf aber keine Heilung